

	DWS Fondsplattform S.A.	DWS Investment GmbH (DWS Depot Plus)	Augsburger Aktienbank AG	EBASE European Bank for Fund Services GmbH	Frankfurter Fondsbank GmbH	Fondspolbank (FoB)	Metzler MFV	
Sitz der Plattform?	Luxemburg	Frankfurt am Main	Augsburg	Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	
Höhe der Depotgebühr? (Für Aktiv-, Passiv-, VL-Depots)	0,044% des Gegenwertes p.a.; mind. € 14,32, max. € 50,40 pro Investmentkonto (max. 50,40 EUR pro DWS Depot, incl. MwSt.)	€ 50,00 p.a. inkl. MwSt. (DWS Depot Plus für die Multifondführung)	30,00€ (Augsburger Service-Konto) / 19,95€ (Sparplan-Depot) / 19,95€ (Zusatz-Depot) / 19,95€ für jedes weitere Augsburger Service-Konto	ebase Depot „flex standard“: 36,00 Euro p.a. ebase „flex select“: 24,00 Euro p.a. ebase VL-Vertragsentgelt: 12,00 Euro p.a.	FFB Fondspol: € 18 - 40 p.a.*; FFB Fondspol: plus € 18 - 40 p.a.*; Abwicklungskonto kostenfrei, wenn Ø Bestand min. € 1000, sonst € 12 p.a. FFB Kombi-Depot (Aktiv-, Passiv-Depot): € 18 - 40 p.a.* zzgl. € 12 p.a. für Vermögenswirksamer Sparvertrag € 12 p.a. FFB-Marktkautionsdepot: € 12 p.a. zzgl. eines einmaligen Entgeltes für die Einrichtung und Verpfändung *0,25 % des D-Depotwertes, des Depotvertrages bei FFB-Kombi-Depot, min. € 18 und max. 40 p.a.	Standarddepot: bis 3 Fonds € 25,00 p.a.; ab 4 Fonds € 45,00 p.a.; Zusatzdepot: € 12,00 p.a. (aktiver Vertrieb) Fondspol: Typ Zweidepot: € 20,00 p.a. (kein aktiver Vertrieb - Abstände der FSB) VL Vertrag: € 84,00 Berechnung erfolgt nach Beendigung der Vertragslaufzeit (für alle FSB-VL Verträge gilt: € 32,00 p.a. bis zur Beendigung der Vertragslaufzeit)	Standarddepot: bis 3 Fonds € 25,00 p.a.; ab 4 Fonds € 45,00 p.a.; Zusatzdepot: € 12,00 p.a. (aktiver Vertrieb) Fondspol: Typ Zweidepot: € 20,00 p.a. (kein aktiver Vertrieb - Abstände der FSB) VL Vertrag: € 84,00 Berechnung erfolgt nach Beendigung der Vertragslaufzeit (für alle FSB-VL Verträge gilt: € 32,00 p.a. bis zur Beendigung der Vertragslaufzeit)	
Wann und wie werden die Depotgebühren belastet?	Das jährliche Depotentgelt wird am letzten Arbeitstag vor dem 2. Wochenende im Dezember fällig und durch Anteilsverkauf belastet. Bei Auflösung der Kundenverbindung im Laufe eines Kalenderjahres wird das gesamte Jahresentgelt berechnet und durch Anteilsverkauf belastet.	Das jährliche Depotentgelt wird am letzten Arbeitstag vor dem 2. Wochenende im Dezember fällig und durch Anteilsverkauf belastet. Bei Auflösung der Kundenverbindung im Laufe eines Kalenderjahres wird das gesamte Jahresentgelt berechnet und durch Anteilsverkauf belastet. Bei Investmentkonten für vermögenswirksame Leistungen werden die Beträge aktuell jährlich ermittelt und insgesamt zum Anfang des letzten Monats der Sperrfrist fällig. Die Verrechnung erfolgt durch Verkauf freier Anteile.	Die Belastung auf dem Augsburger Service-Konto erfolgt halbjährlich am 01.01 und am 01.07	Mitte/Ende Dezember, ebase Depot flex+ Belastung ebase Verrechnungskonto	Die Belastung erfolgt durch Anteilsverkauf Fonds mit der geringsten Risikoklasse im Januar des Folgejahres. Beim FFB-Fondspol plus wird der Depotfüllungsentgelt dem integrierten Aboverrechnungskonto belastet.	Depotgebühr für das laufende Jahr wird Anfang Januar erhoben. Für unterjährig eröffnete Depots wird das Entgelt für das verbleibende Kalenderjahr anfang pro angliederten Monat im ersten Monat auf dem Eröffnungstermin folgendes Quartier erhoben.	Die Belastung erfolgt halbjährlich zum 30.06. bzw. 31.12. durch Fondsverkauf, Lastschriftverfahren vom Referenzkonto oder Belastung des zum Depot gebührenbehafteten Cash-Kontos. Darüber hinaus kann auch eine pauschale Servicegebühr in Abhängigkeit von der Zahl im Depot verhaltenen Wertpapiergattungen erhoben werden (s. Preis- und Leistungsverzeichnis für Metzler Fonds Depots).	
Gibt es die Möglichkeit einer Dep. Geb. Übernahme durch den Vermittler?	Nein	Nein	Der Vermittler kann dem Kunden die Depotgebühr gutschreiben (Erstattung muss durch den Vermittler erfolgen)	Nein	Ja, über eine Einzahlung am Depot im FFB-Internet-Frontend	Ja, Depotgebühr wird per Rechnung über den jeweilig zuständigen Pool eingetragt.	Gebühren werden dem Depotinhaber/Kunden belastet. Eine Übernahme durch den Vertriebspartner ist nicht möglich.	
Wieviele Fonds werden derzeit ca. angeboten?	ca. 2.500	ca. 2.500	ca. 8.500	ca. 6.500	ca. 8.000	über 7.000	ca. 7.200 Fonds	
Für wieviele Fonds (ca.) werden Sparpläne angeboten?	ca. 2.100 (ca. 85%)	ca. 2.100 (ca. 85%)	ca. 8.000	ca. 4.500	ca. 8.000	über 5.000	Sparpläne sind für alle Fonds möglich.	
Ist eine Anlage in Vermögenswirksame Leistungen möglich?	Nein	Ja, nur in Produkten der DWS	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	
Stehen Riester-Sparpläne zur Verfügung?	Nein	Ja	Nein	Ja, „Rester Förderrente flex“	Nein	Nein	Nein	
Mindestbetrag der Einmalanlage?	1.000 EUR (empfohlen)	1.000 EUR (empfohlen)	200 EUR	500 Euro	ab € 500,-	€ 250,00, es stehen jedoch Fonds auf der Plattform zur Verfügung, die eine höhere Mindestanlage haben	Eine Einmalanlage erfolgt mit einem Gesamtbetrag von mindestens 10.000 EUR. Der Mindestbetrag je Wertpapiergattung beträgt 2.500 EUR. Bei Folgezahlungen beträgt der Mindestbetrag je Wertpapiergattung 500 EUR.	
Mindestbetrag für Sparpläne?	25 EUR pro Fonds	25 EUR pro Fonds	25 EUR	50 Euro mit.	ab 25,-	€ 25,00, es stehen jedoch Fonds auf der Plattform zur Verfügung die eine höhere Mindestsparrate haben.	Je Wertpapiergattung mind. 50 EUR; insgesamt mind. 150 EUR je Kalendermonat	
Gibt es Einschränkungen bei der Fondsauswahl für Auszahlpläne?	Entnahmegläne für Fonds fremder KAGen können nur in Anteilen beauftragt werden (keine Beträge). Weitere fondsspezifische Ausnahmen sind u. U. möglich.	Entnahmegläne für Fonds fremder KAGen können nur in Anteilen beauftragt werden (keine Beträge). Weitere fondsspezifische Ausnahmen sind u. U. möglich.	Ja, Auszahlpläne bei ca. 850 Fonds möglich	Nein	Nein	Ja, nicht alle Fonds sind Auszahlplänefähig. Vorherige Prüfung über veröffentlichte Fondsdaten möglich und sinnvoll.	Es gibt keine platformstetigen Einschränkungen bei der Fondsauswahl, vorausgesetzt, der gewünschte Fonds unterliegt keinen Handelsbeschränkungen.	
Auszahlraten ab welcher Höhe möglich?	50 EUR monatlich	50 EUR monatlich	25 EUR	125 Euro mit. (Mindestanlagebetrag bei Auszahlplänen € 5.000,-)	ab 50,- (Mindestfondsvolumen € 5.000,-)	ab 25,00 EUR, Mindestbestand € 5.000,-	Die Mindestauszahlung pro Wertpapiergattung beträgt 125 EUR.	
Handel / Verwahrung Aktien oder Anleihen (ohne Vermittlerbeteiligung) möglich?	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	
Handel / Verwahrung Zertifikate (ohne Vermittlerbeteiligung) möglich? Vorbedingungen?	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	
Handel / Verwahrung von Optionscheinen, Knock Outs, Futures (ohne Vermittlerbeteiligung) möglich? Vorbedingungen?	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	
Können ETF angeboten werden?	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	
Rabattierung der Ausgabeaufschläge in der Regel komplett möglich?	Ja	Ja, mit Einschränkungen für Altersvorsorgeprodukte	bei Fondsvermittlung max. Rabattierung bis auf 44B-Anteil; bei Servicegebühr 100% Rabatt möglich	Rabatte sind individuell möglich	Nein	10 bis 70% in 10er-Schritten und ab 70% in 5er-Schritten	Eine Rabattierung der Ausgabeaufschläge ist in der Regel komplett möglich, sofern keine Restriktionen seitens der KAG vorliegen.	
Liegt der Rabatt auf Fonds- oder Depotebene?	Rabattierungen sind sowohl auf Fonds als auch auf Portfoliebene möglich.	Rabattierungen sind sowohl auf Fonds als auch auf Portfoliebene möglich.	Rabatte auf Fondsebene	Nein	Es sind Depotrabatte, Sparplanrabatte und Transaktionsrabatte möglich	Rabatte können auf der Ebene 1 (Depot, 2) Fonds, 3) Sparplan und 4) Auftrag hinterlegt werden.	Auf Fondsebene können Ausgabeaufschläge beliebig rabattiert werden.	
Gibt es Transaktionsgebühren für Einmalanlagen?	Nein	Nein	bei Fondsvermittlung keine; bei Servicegebühremodellen über das Wertpapier Service-Konto ja	Online-Transaktion: kostenlos Offline-Transaktion: 3,90 Euro	2 EUR	Nein	Eine Einmalanlage aus Geldmitteln erfolgt ohne Transaktionsgebühr. Bei einer Einmalanlage, die auf Basis eines Verkaufs eines anderen Fonds erfolgt, kann je nach individuell vereinbartem Gebührenmodell eine Transaktionsgebühr anfallen.	
Wie hoch sind die Tauschgebühren?	Diese Orders führen wir als Verkauf/Kauf aus. Ein Orderentgelt fällt hier nicht an.	Die Konditionen für Fonds der DWS Investment GmbH, DWS Investment S.A., DWS sowie der RREEF entnehmen Sie bitte unserem Preisverzeichnis/Konditionentabelle bzw. dem jeweiligen Verkaufsprospekt. Bei Fonds fremder KAGen führen wir diese Orders als Verkauf/Kauf aus. Ein Orderentgelt fällt hier nicht an.	Keine	Online-Transaktion: kostenlos Offline-Transaktion: 3,90 Euro	2 EUR je Transaktion	keine Gebühren für Tausche	Die Transaktionsgebühren werden im Rahmen der Gebührensystematik mit dem Kunden individuell vereinbart und können maximal 1,0% betragen.	
Gibt es Transaktionsgebühren für Sparpläne/Auszahlpläne?	Nein	Nein	Nein	Fonds nein, nur bei ETFs	Nein	Nein	Nein	
Gibt es Transaktionsgebühren für interne Sparpläne (regelmäßige Tausche)?	Diese Orders führen wir als Verkauf/Kauf aus. Ist die Quelle ein Fonds fremder KAGen, muss die Order auf Anteile lauten. Ein Orderentgelt fällt hier nicht an.	Die Konditionen für Fonds der DWS Investment GmbH, DWS Investment S.A., DWS sowie der RREEF entnehmen Sie bitte unserem Preisverzeichnis/Konditionentabelle bzw. dem jeweiligen Verkaufsprospekt. Bei Fonds fremder KAGen führen wir diese Orders als Verkauf/Kauf aus. Ist die Quelle ein Fonds fremder KAGen, muss die Order auf Anteile lauten. Ein Orderentgelt fällt hier nicht an.	Nein	Online-Transaktion: kostenlos Offline-Transaktion: 3,90 Euro	Nein	Nein	Ja	
Gibt es ein Modell „Servicegebühr für Vermittler“? Wenn Ja - welche „Spanne“?	Nein	Nein	Ja, bis zu 2,00% p.a. möglich	Ja, Serviceentgelt (SEG)	Ja, max 2,5 %	Ja, ein Formular liegt vor. Die Gebühr bestimmt der Vermittler. Höhe: eine Stelle vor dem Komma und 2 Nachkommastellen. Der Kunde muss den Auftrag unterschreiben	Im Rahmen der Gebührensystematik hat der Vermittler die Möglichkeit, eine Servicegebühr bis maximal 1,5% mit dem Kunden zu vereinbaren.	
Muss ein Kunde die Verfügungsmöglichkeit per Fax vorab ausdrücklich unterschreiben?	Beachten Sie bitte hierzu die Beantwortung der nachfolgenden Frage.	Beachten Sie bitte hierzu die Beantwortung der nachfolgenden Frage.	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja, ein Depotöffnungsantrag kann der Kunde entscheiden, ob er Aufträge per Fax erteilen möchte oder nicht.	
Ab welcher Höhe müssen bei Transaktionsaufträgen Originale vorgelegt werden?	Aufträge sollen gemäß Punkt 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen schriftlich eingereicht werden. In der Regel führen wir Aufträge, die uns per Fax erreichen, ebenfalls aus. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass wir die Auftragerteilung per Fax ausschließlich aus Kulanz akzeptieren. Es besteht daher kein Rechtsanspruch auf die Ausführung eines Fax-Auftrages. Auch besteht kein Anspruch darauf, dass der Vermittler über die Nichtausführung unterrichtet wird. Die DWS Fondsplattform behält sich vor, aus Sicherheitsgründen in bestimmten Fällen das Original des Auftrages anzufordern. Dies erfolgt, falls möglich, zeitnah per Rückfax an den Fallsender oder per Post an den Kunden. Die Ausführung der Aufträge erfolgt in diesen Fällen erst nach Eingang des Originals. Soll der Verkauf z. B. eines Dritten erfolgen, kann dieser ausschließlich mit einem Original-Verkaufsauftrag beauftragt werden.	Aufträge sollen gemäß Punkt 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen schriftlich eingereicht werden. In der Regel führen wir Aufträge, die uns per Fax erreichen, ebenfalls aus. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass wir die Auftragerteilung per Fax ausschließlich aus Kulanz akzeptieren. Es besteht daher kein Rechtsanspruch auf die Ausführung eines Fax-Auftrages. Auch besteht kein Anspruch darauf, dass der Vermittler über die Nichtausführung unterrichtet wird. Die DWS Fondsplattform behält sich vor, aus Sicherheitsgründen in bestimmten Fällen das Original des Auftrages anzufordern. Dies erfolgt, falls möglich, zeitnah per Rückfax an den Fallsender oder per Post an den Kunden. Die Ausführung der Aufträge erfolgt in diesen Fällen erst nach Eingang des Originals. Soll der Verkauf z. B. eines Dritten erfolgen, kann dieser ausschließlich mit einem Original-Verkaufsauftrag beauftragt werden.	Darzeit besteht keine Beschränkung.	50.000 EUR; höhere Beträge nach telefonischer Rücksprache	unbegrenzt	max. € 500.000,-	€ 50.000,-	150.000,00 EUR
Bis zu welcher Höhe werden Einmalanlagen per Lastschrift abgebucht?	Entfällt	Entfällt	pro Depot	keine Höchstsumme	Je Transaktion	Pro Auftrag	Diese Höchstsumme gilt für einen Kaufauftrag, welcher maximal 6 Fondspositionen beinhalten kann.	
Gilt diese Höchstsumme pro Depot oder pro Fonds?	Entfällt	Entfällt	pro Depot	keine Höchstsumme	Je Transaktion	Pro Auftrag	Diese Höchstsumme gilt für einen Kaufauftrag, welcher maximal 6 Fondspositionen beinhalten kann.	
Werden Fondsanleihe nominal oder in Stücken gehandelt?	Aufträge für Anteilskäufe (einmalig oder regelmäßig) müssen in Beträgen erteilt werden. Verkaufs- und Umtauschorders können in Anteilen und Beträgen erteilt werden. Sollen Anteile von Fonds fremder KAGen regelmäßig veräußert werden (Entnahmeanlagen, regelmäßige Tausche), muss die Order auf Anteile lauten.	Aufträge für Anteilskäufe (einmalig oder regelmäßig) müssen in Beträgen erteilt werden. Verkaufs- und Umtauschorders können in Anteilen und Beträgen erteilt werden. Sollen Anteile von Fonds fremder KAGen regelmäßig veräußert werden (Entnahmeanlagen, regelmäßige Tausche), muss die Order auf Anteile lauten.	nominal und in Stücken, abhängig von der WKN	beides möglich	Es können Beträge und Stücke geordert werden.	Nominal und Stücke sind möglich	Bei einem Kauf ist nur der Betragorder (nominal) möglich. Der Verkauf kann sowohl in Betrag- oder Stückorder erfolgen.	
Können Bruchstücke aus dem Depot ausgeliefert werden?	Nein	Nein	generell möglich, von der jeweiligen KAG/Verwahrestelle abhängig	Nein	Ja, hängt von der aufnehmenden Stelle ab.	Für FoB interne Depots besteht die Möglichkeit zur Übertragung der Bruchstücke. Außerhalb der FoB werden nur ganze Anteile übertragen.	Nein	
Können Bruchstücke mit in das Depot eingeliefert werden?	Ja	Ja	generell möglich, von der jeweiligen KAG/Verwahrestelle abhängig	Ja	Ja, hängt von der abgebenden Stelle ab.	Für FoB interne Depots besteht die Möglichkeit zur Übertragung der Bruchstücke. Außerhalb der FoB werden nur ganze Anteile übertragen.	Ja	
Können US-domicilierte Fonds verwahrt werden?	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	
Können US-Staatsbürger ein Depot eröffnen?	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	
Muss schon bei der Depotöffnung ein konkretes Produkt benannt werden?	Nein, da automatisch ein Investmentkonto für einen Geldmarktfonds eröffnet wird.	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	
Wird ein Geldkonto angeboten? Auch in Fremdwährung?	Nein	Nein	Geldkonto ja, Fremdwährungskonto derzeit noch nicht (in Planung)	Ja, Verrechnungskonto, Tagesgeld und Festgeld. Keine Fremdwährung, nur EURO	Ja, jedoch derzeit nicht in Fremdwährung	Ja, ab 01.04.2010, Währungen: EUR und USD	Ein Geldkonto in EUR wird angeboten. Ein Geldkonto in Fremdwährung ist nicht möglich.	
Welche Funktionalitäten hat das Geldkonto?	entfällt	entfällt	Wertpapierrechnungskonto, Drehschleibenkonto für Finanztransaktionen, Parkkonto	Verrechnungskonto: Auf Euro laudendes Kontokorrentkonto mit eingeschränktem Zahlungsbefehl auf Guthabenbasis. Tagesgeld: Auf Euro laudendes Konto mit täglicher Fälligkeit und variabler Guthabenverrechnung. Festgeld: Auf Euro laudendes Termingeldkonto mit fester Laufzeit und für diese Laufzeit festgeschriebene Guthabenverrechnung.	Taggelder: Fondstausch möglich - Haberverrechnung - Einrichtung einer Kreditlinie (Lombardkredit) möglich - Depotfüllungsentgelte werden nicht über Anteilsverkauf belastet	verzinses Geldkonto; Überweisung auf bis zu 5 Referenzbankverbindungen möglich	Nein	
Welche Kartenfunktionen sind über Geldkonto verfügbar?	entfällt	entfällt	MasterCard Gold, Maestro Karte	Keine	derzeit keine	Keine	Keine	
Ist Online-Banking für Kunden möglich?	Ja	Ja	Ja	Ja, zu empfehlen	Ja	Ja	Der Kunde kann Depotbestände und Umsätze über das Kunden-Informationssystem einsehen. Transaktionen sind online nicht möglich.	
Ist Telefonbanking für Kunden möglich?	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	
Ist Online-Zugang für Berater möglich?	Ja (DWS Fondsplattform; Partner@Web)	Ja (Partner@Web)	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	
Ist der Umfang der Online-Funktionen der Kunden durch den Vermittler steuerbar?	Die Funktionalität richtet sich nach der jeweiligen online-Stufe, die durch die BCA gewählt wurde.	Die Funktionalität richtet sich nach der jeweiligen online-Stufe, die durch die BCA gewählt wurde.	Nein	Nein	Ja	Ja, entweder Leseberechtigung oder Transaktionsberechtigung	Ja, Umsatzaufträge sowie ein Depot-X-Ray sind möglich.	
Kann der Vermittler Orders für den Kunden vorbereiten?	Ja, bei der Anwendung „DWS Fondsplattform“.	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja, mit dem FFB-Orderbot können Orders für einzelne Kunden oder ganze Kundengruppen vorbereitet werden. Sofern Vermittlervermittlungen bestehen, können die Orders direkt freigegeben werden, für Online-Kunden (mit Leserecht) können Orderüberschläge zur Freigabe durch den Kunden versendet werden und ein Sammel ausdrück mit Barcode für Faxorders steht auch zur Verfügung.	Ja, mit einer Beratertransaktionsvollmacht kann der Vermittler auch Orderaufträge ausführen.	
Sind Umsatzbelege elektronisch verfügbar?	Der Kunde kann über DWS Depot online alle Transaktionen einsehen. Für den Berater stehen die Tools Partner@Web und DWS Fondsplattform zur Verfügung.	Der Kunde kann über DWS Depot online alle Transaktionen einsehen. Für den Berater steht das Tool Partner@Web zur Verfügung.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja, sofern der Kunde die „Postbox“-Funktion aktiviert hat.	
Gibt es ein besonderes Preismodell, wenn Kunde Papierauszüge wünscht?	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja, pro Aussendung 1,50 EUR (entfällt bei Nutzung des Online-Postings)	Nein, in dem Fall werden die tatsächlich angefallenen Postgebühren belastet	Nein	
Besteht die Möglichkeit einer Verpfändung? Auch von Mietkautionen?	Ja (Mietkaution im Rahmen einer Verpfändung)	Ja (Mietkaution im Rahmen einer Verpfändung)	Verpfändungen ja; Mietkautionen nein;	Allgemein ja, Mietkaution nicht möglich	Ja, für Mietkautionen wird ein eigenes Depot für 12 EUR p.a. angeboten.	Nein	Ja, Eine Verpfändung kann nur an Banken und Versicherungen erfolgen. Eine Verpfändung von Mietkautionen ist nicht möglich.	
Werden generell fremde Verpfändungsformulare akzeptiert?	Ja, Mietkautionverpfändungen werden nur auf dem Formular der DWS Fondsplattform akzeptiert.	Ja, Mietkautionverpfändungen werden nur auf dem Formular der DWS Fondsplattform akzeptiert.	Ja, Mietkautionverpfändungen werden nur auf dem Formular der DWS Fondsplattform akzeptiert.	Ja, nach Prüfung durch die Fachabteilung	Ja	Ja, vorausgesetzt es sind alle benötigten Angaben auf dem Formular angegeben	Ja	
Ist die Einräumung eines Lombardkredites möglich?	Nein	Nein	automatisierte Einräumung bis 50.000 EUR; höhere Linie mit Vertrag möglich	Nein	Nein	Nein	Nein	
Welche generellen Cut-off-Zeiten sind zu beachten? Welcher Preislag greift dann?	Siehe Punkt 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.	Siehe Punkt 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.	Es gelten die cut-off-Zeiten der AAB, diese können im Partner Portal fonds-spezifisch abgefragt werden	Fondsabhängig, in eOP ersichtlich	Nein	Nein	Die Fondspol Bank leitet Orderaufträge unverzüglich, spätestens am folgenden Bankarbeitstag weiter. Für Onlineaufträge gelten die Online-Orderschuldsenzen (siehe Fondspräsent).	
Gibt es einen Sammelantrag für mehrere Sparpläne? Automatisch oder nach Wunsch?	Im Rahmen der Portfoliobildung unter Vorgabe einer prozentualen Verteilung können mit nur einer Lastschrift einmalig oder regelmäßig automatisch mehrere Fonds bespart werden.	Im Rahmen der Portfoliobildung unter Vorgabe einer prozentualen Verteilung können mit nur einer Lastschrift einmalig oder regelmäßig automatisch mehrere Fonds bespart werden.	Nein	Nein	Nein	Ja, automatisch.	Erfolgt die Abrechnung von mehreren Sparplänen am selben Tag, werden die Beträge automatisch in einer Summe vom Kundenkonto abgebucht.	
Kann der Kunde Ausschüttungen auf sein Geld- oder Bankkonto auszahlen lassen? Gibt es hierzu besondere Formulare?	Ausschüttungen werden gem. unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen wieder angigelt. Mit einem entsprechenden Auftrag kann eine automatische Ausschüttungsbearbeitung z. B. der im Auftrag angegebenen Bankverbindung vorgenommen werden.	Ausschüttungen werden gem. unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen wieder angigelt. Mit einem entsprechenden Auftrag kann eine automatische Ausschüttungsbearbeitung z. B. der im Auftrag angegebenen Bankverbindung vorgenommen werden.	Ja	Ja, sep. schriftlicher Auftrag nötig (kein Formular)	Grundsätzlich ja, Standard ist jedoch Wiederanlage in Anteilen	Ja, der Ausschüttungsbetrag kann ausbezahlt werden.	Die Ausschüttung auf ein Geld- oder Bankkonto ist nicht möglich. Antrag kann formlos gestellt werden.	
Bei wieviel % der gehandelten Fonds kann nicht im Fonds wieder automatisch angelegt werden?	Bei Entfällen bzw. Steuerungsschritten erfolgt grundsätzlich eine Wiederanlage, sofern der Fonds auf der DWS Fondsplattform gekauft werden kann. Derzeit ist dies bei ca 90% der Fonds der Fall.	Bei Entfällen bzw. Steuerungsschritten erfolgt grundsätzlich eine Wiederanlage, sofern der Fonds auf der DWS Fondsplattform gekauft werden kann. Derzeit ist dies bei ca 90% der Fonds der Fall.	ca. 400 Fonds sind aktuell reinvestfähig	Bei nahezu allen ausschüttenden Fonds (Ausnahme: Cash stop; gesperrte Fonds - hier sind je nach KAG auch Ausnahmen vereinbart möglich bzw. sind die Sperrern zeitlich begrenzt)	Grundsätzlich erfolgen Wiederanlagen in allen Fonds.	ca. 640 Fonds sind mit einer Kaufperre versehen	Es erfolgt immer eine automatische Wiederanlage. Unterliegt ein Fonds Handelsbeschränkungen wie z.B. einem Softclose und kann deshalb nicht gekauft werden, erfolgt eine Gutschrift auf dem Geldkonto oder Referenzkonto.	
Gibt es Einschränkungen bei Depotöffnungen für juristische Personen?	Nein, es gibt jedoch individuelle Dokumentationsanforderungen.	Nein, es gibt jedoch individuelle Dokumentationsanforderungen.	Nein	Grundsätzlich nein! Für die Eröffnung von Depots bei juristischen Personen, müssen aufgrund der unterschiedlichen Rechtsformen unterschiedliche Dokumente erbracht werden, z.B. Handelsregisterauszug, Vereinsregisterauszug etc.	Grundsätzlich nein	Nein, Legitimation nach GWG ist zu beachten.	Eine Depotöffnung für juristische Personen erfolgt nach individueller Prüfung.	
Können Vereine (e.V.) Depots eröffnen?	Ja	Ja	Ja	Ja	Grundsätzlich Ja	Ja	Eine Depotöffnung für Vereine erfolgt nach individueller Prüfung.	
Welche Schnittstellen, Software oder Zusatztools werden angeboten?	Partner@Web; Beraterforum (www.dws-partner.de); DWS Depot online; KSQ25-Dates; DWS Power Inside; DWS Fondsplattform	Partner@Web; Beraterforum (www.dws-partner.de); DWS Depot online; KSQ25-Dates; DWS Power Inside; DWS Fondsplattform	fundsaccess, Finance Manager, FVBS, Euro Advisor Services GmbH, Market Maker, munio	e0IS (elektronische Datenschnittstelle) ; Vermittlerzugang ebase online Partner (eOP); FVBS; star money	Das FFB-Orderbot inkl. dyn. Fondsmidite und das FFB-Reportingtool werden als Bestandteil des FFB-Internet-Frontends angeboten. Schnittstellen: z.B. FVBS, Invest Solutions (Strategy, Optimize und Check) etc. Darüber hinaus stehen alle Daten per CSV-Download aus dem FFB-Internet-Frontend zur Verfügung.	Schnittstellen zu Euro Advisors World und Funds Advisor FVBS, FoB Zusatztools; Vermittlerfrontend Advisor Online, Fondsbanking	Folgende zusätzliche Services werden angeboten: Fondsanalyse auf Basis von Morningstar-Tools (umfangreiche Fondsrangfolge, Fondsvorgabe, Depotanfragen), umfassende Depotberichte, Kundenbenachrichtigung, sowie das Vertriebspartner-Informationssystem (VPS) und das Kunden-Informationssystem (KIS).	
Kann ohne Dienstvermittlung in Fremdwährungen investiert werden?	Kaufaufträge per Lastschriftverfahren müssen auf EUR lauten. Überweisungen können in den Fondswährungen EUR, USD, CHF und GBP erfolgen.	Kaufaufträge per Lastschriftverfahren müssen auf EUR lauten. Überweisungen können in den Fondswährungen EUR, USD, CHF und GBP erfolgen.	Nein	Nein	Nein	Ja, über USD-Geldkonto	Nein	
Gibt es Besonderheiten d. Plattform, die sich abheben oder ein Alleinstellungsmerkmal haben?	Portfoliobildung möglich; kostenfreie Geldmarktfonds für die Währungen EUR, USD, GBP und CHF; keine zusätzlichen Transaktionsgebühren; Zugang für den Berater über die DWS Fondsplattform	Portfoliobildung möglich; kostenfreie Geldmarktfonds für die Währungen EUR, USD, GBP und CHF; keine zusätzlichen Transaktionsgebühren; Zugang für den Berater über die DWS Fondsplattform	Vollbankdepot für alle Wertpapiere m. automatisiertem Lombard, alle Bankprodukte; Tagesgeld	partnerspezifische Konfigurationsmöglichkeiten des ebase Produkts und Leistungsspektrums im LookFeel des jeweiligen Kooperationspartners	flexible FX- und Konsolidationsmodelle, Versicherungsantrag für VW-Depots BSA Vermögensverwaltungsdepots	Flatter Modell, Keine Transaktionskosten. Reines B2B Geschäftsmodell. Unabhängig von KAG getriebenen Interessen.	Professionelle Fondsinformationen und Analysen von Morningstar; Individuelles Gebührenmodell; Service- und Transaktionsgebühren können auf Basis der persönlichen Anlagestrategien individuell mit dem Kunden vereinbart und berechnet werden. Die Depotberichte-Auswertung ermöglicht ein individuelles Reporting; Cash-Konto; Depotsanalyse und -optimierung; standardisierte Vermögensverwaltungsfunktion; gesammelte Einzelorder; Individuelle Betreuung des Vertriebspartners durch den Metzler-Aussenendienstmitarbeiter; Einbindung von Firmen-Logos in die Formulare; Verschiebungsoptionen.	
Welche Lösung hat Ihr Haus zum Thema „Abgeltungsteuer/FFo-Problematik“ erarbeitet?	Altbestände (bis zum 31.12.2008 erworbene Anteile) Neubesände (ab dem 01.01.2009 erworbene Anteile) Innerhalb des DWS Depots ist eine Trennung von Alt- und Neubesänden möglich, sofern uns der Kunde den entsprechenden Auftrag erteilt hat. Werden Fondsanleihe ausgeliefert, erhält der Kunde mit einem separaten Schreiben Informationen zu den Anschaffungskosten, die er seiner neuen Legastelle zur Verfügung stellen kann. Ebenso kann uns der Kunde bei Anleiheerlieferungen Anschaffungskosten, die er von der abgebenden Depotstelle erhält, mitteilen. Bei Verkäufen wird die Abgeltungsteuer nicht einbehalten. Die von uns zur Verfügung gestellte Erlagsaufteilung kann mit der Steuererklärung einreicht werden.	Altbestände (bis zum 31.12.2008 erworbene Anteile) Neubesände (ab dem 01.01.2009 erworbene Anteile) Innerhalb des DWS Depots ist eine Trennung von Alt- und Neubesänden möglich, sofern uns der Kunde den entsprechenden Auftrag erteilt hat. Bei Abkautionsaufträgen werden die Anschaffungskosten an das übernehmende Institut geliefert. Ebenso werden bei Einlieferungen diese Daten bei der DWS hinterlegt, sofern sie uns aufgegeben wurden.	Mit dem kostengünstigen Zusatz / Zweidepot der Augsburger Aktienbank können die Wertpapierbestände eindeutig getrennt werden. Der Kunde behält sich damit das Wahlrecht, ob steuerfreie oder steuerpflichtige Anteile zuerst verkauft werden. Die neu ermittelten Zusatz / Zweidepots werden im AWP bzw. im APP eingetragt.	Bestandstrennung innerhalb eines Depots oder Zweidepots	Das FFB-Kombi-Depot als Depotverbund aus einem aktiven Depot und einem passiven Depot zur Separierung der Bestände mit Anschaffungskosten vor 2009 in Depotbestand. Der Kunde erhält eine konsolidierte Sicht beider Depots mit nur einem Onlinezugang. Die Einrichtung eines FFB-Kombi-Depots kann jederzeit auch nachträglich erfolgen, wobei die Separierung der Bestände dann automatisch vollzogen wird.	Separierung der Bestände durch Eröffnung eines Zusatzdepots. Ausschüttung aus dem „Altepot“ werden automatisch im Zusatzdepot wiederangigelt.	Alt- und Neuanleihe können durch die Eröffnung eines Zweidepots getrennt verwahrt werden. Alt-Anteile (Käufe bis 30.12.2008) werden auf dem Depot gebührenbehaftet (FFB-Methode). Somit ist eine Bestandsaufteilung von Alt- und Neu-Anteilen möglich.	
In welchem Zeitraum ist das ServiceCenter zu erreichen?	Mo. - Do. von 8:00 - 17:30 Uhr Fr. von 8:00 - 16:30 Uhr	Mo. - Fr. 08:00 - 18:00 Uhr	Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Mo - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr	9 - 18 Uhr	von 8 bis 20 Uhr	von Montag bis Freitag, 8:00 bis 20:00 Uhr	